

Wartungsprotokoll

Sole/Wasser-Wärmepumpen



Firma:

Name:
Straße:
PLZ/Ort:
Tel.:

Kunde:

Name:
Straße:
PLZ/Ort:
Tel.:

Gerät Seriennummer (EP14):

Schmutzf. Heizungsrücklauf gereinigt

Schmutzf. Sole gereinigt

Zählerstände: HT kWh NT kWh

Zu beheizende Wohnfläche: m²

Haushaltsstrom kWh

Heizlast nach DIN EN 12831: kW

Verdichterinfo

Status (EP14):
Anzahl der Starts:
Ges. betr. Zeit:
-davon Brauchw.:
Zeitfaktor:
-davon Brauchw.:

Status (EP15):
Anzahl der Starts:
Ges. betr. Zeit:
- davon Brauchw.:

ZH-Info

Status:
Zeitfaktor:
- davon Brauchw.:

Softwarestand

Wärmemengenzähler

Heizung nur Verd.: kWh

Pool nur Verd.: kWh

BW int. ZH: kWh

BW nur Verd.: kWh

Wärme inkl. int. ZH: kWh

Pool inkl. int. ZH: kWh

Heizsysteme

System 1

System 2

System 3

System 4

Art (z. B. FBH):

Systemtemp.: °C °C °C °C

Pumpengeschw.: % % % %

Zeitprogramme

Anlage zeitl. Steuerung Heizung/ Kühlen/ BW: Ja Nein

Anlage zeitl. Steuerung Ventilation: Ja Nein

Anlage Logbücher: Ja Nein

Bemerkungen



A large rectangular area consisting of 30 horizontal grey bars, intended for handwritten notes or observations.

Wartungsinhalte

für Sole/Wasser-Wärmepumpen



Die Überprüfung im vorgegebenen Wartungszyklus und die dabei auszuführenden Arbeiten dienen der Funktionssicherheit und der Optimierung des spezifischen Energieverbrauchs der Wärmepumpenanlage.

Arbeitsumfang:

- 1. Funktionsprüfung der Sicherheitsventile am Gerät bzw. im Aufstellraum
- 2. Überprüfung und Anpassung des Vordruckes des Membran- Ausdehnungsgefäßes im Heizkreis nach Vorgabe des Anlagenerrichters.
- 3. Überprüfung/ Reinigung der Schmutzfilter heizungsseitig
- 4. Überprüfung des Frostschutzgrades der Soleseite
- 5. Sichtprüfung des Gerätes auch im Kältemodul auf Undichtigkeiten.
- 6. Überprüfung der Kälteisolation an den Soleleitungen und im Kältemodul, ggf. Nachbesserung in Rücksprache mit dem Kunden.
- 7. Überprüfung der Kältekreisfunktion durch die Ermittlung der Temperaturdifferenzen am Wärmeübertrager [Kältekreis Eingang - Heizungswasser Ausgang].
- 8. Bei Wartungsarbeiten ist unbedingt darauf zu achten, dass alle stromführenden Verbindungsstellen, insbesondere die 400V führenden Verbindungsstellen, in geeigneter Weise auf die Festigkeit bzw. Kontaktgabe zu überprüfen sind.
- 9. Überprüfung der Schaltrelais auf der Heizpatronenkarte/ Grundkarte und der angesteuerten Stellglieder mittels Menüpunkte der Zwangssteuerung oder Relaiester. Überprüfung des Heizstabes mittels Strommessung (Zangenamperemeter).
- 10. Überprüfung der eingestellten Regelparameter der Heizungsregelung, sowie der übrigen Menüpunkte auf Plausibilität.
- 11. Überprüfung der Funktion der Fremdstromanode [LED Status].
- 12. Sichtprüfung der Wärmequellenanlage in Innen- und Außenbereich auf Undichtigkeiten sowie Kontrolle der Durchflussmengenmesser [Nur bei NIBE- Kompakt- Absorber].
- 13. Durchsicht des Alarmprotokolls auf evtl. Anlagenstörungen.
- 14. Ausfertigung eines Wartungsprotokolls und abschließendes Kundengespräch

[19.12.2017]

Datum

Unterschrift KDT-Techniker

Unterschrift Kunde